



Heiligenfeld

Klinik Waldmünchen



Heiligenfeld Klinik Waldmünchen

Fachkrankenhaus
für Familien, Eltern, Kinder,
Jugendliche und Erwachsene
zur psychosomatischen Behandlung



Leben lieben

Dem Einzigartigen Raum zur Entfaltung geben ...

Jeder Mensch hat seine Geschichte, seine Erfahrungen, Gedanken, Begegnungen, Ideen und Visionen, Wünsche und Sehnsüchte, Momente höchsten Glücks und tiefer Traurigkeit; seine einzigartige Weise, das zu gestalten, was wir **Leben** nennen.

Seit 1990 ist es uns in den Heiligenfeld Kliniken ein zentrales Anliegen, das Individuelle und Besondere eines jeden Menschen wertzuschätzen und in die Behandlung seelischer und körperlicher Leiden miteinzubeziehen.

Leben lieben bedeutet für uns, das Leben in seiner Fülle anzunehmen und auch unsere Patientinnen und Patienten darin zu unterstützen, mit neuer Kraft und Zuversicht ihren ganz eigenen Weg weiterzugehen.

... als Ausdruck der Liebe zum Leben.

In unseren Texten und Veröffentlichungen beschränken wir uns aus Gründen der Lesbarkeit auf die Verwendung der männlichen und weiblichen Personenbezeichnung. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass damit keinerlei Wertung verbunden ist und Menschen jeder Geschlechtlichkeit mitgemeint und mitbedacht sind.



„Jeder einzelne Mensch ist uns wichtig.“

Aus den „Heiligenfelder Essenzen“

DIE HEILIGENFELD KLINIK WALDMÜNCHEN

Die [Heiligenfeld Klinik Waldmünchen](#) bietet als Fachkrankenhaus Menschen mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen eine ganzheitliche stationäre Therapie. Neben Kindern, Jugendlichen und (jungen) Erwachsenen haben wir uns insbesondere auf die Behandlung von Familien spezialisiert – eine wesentliche Besonderheit unserer Klinik.

Wir wissen, welche Bedeutung Beziehungen für eine gesunde Entwicklung haben und welche Schwierigkeiten hierbei auch manchmal auftreten können. Unser Konzept der ganzheitlichen (Familien-)Therapie berücksichtigt ausdrücklich diesen Stellenwert des Miteinanders. Und wir gehen noch darüber hinaus, denn: Auch die Beziehung zur Transzendenz – zu dem, was unsere Existenz als Menschen überragt – ist eine Heilungsressource. Unser spiritueller Ansatz ist offen für verschiedene Wege und integriert das spirituelle oder religiöse Konzept jeder und jedes Einzelnen.

Unsere Therapieverfahren entstammen der humanistischen Psychotherapie und integrieren psychodynamische, verhaltenstherapeutische und systemische Vorgehensweisen, ergänzt durch eine Vielzahl kreativ- und körpertherapeutischer Ansätze.

Der Schwerpunkt unserer Behandlung liegt auf der Entwicklung von Bindungs-, Nähe- und Beziehungsfähigkeit.



WAS WIR BEHANDELN

Behandlungsindikationen für Erwachsene

- Depressive Störungen
- Erschöpfungssyndrome
- Angst- und Panikstörungen
- Somatoforme Störungen
- Posttraumatische Belastungsstörungen
- Essstörungen
- Sekundärer Alkohol- und Medikamentenmissbrauch
- Persönlichkeitsstörungen

Behandlungsindikationen für Kinder und Jugendliche

- Verhaltens- und emotionale Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend
- Hyperkinetische Störung / AD(H)S
- Störung des Sozialverhaltens und sozialer Funktionen
- Bindungsstörungen
- Emotionale Störungen
- Depressive Störungen
- Neurotische Belastungs- und somatoforme Störungen
- Angststörungen
- Zwangsstörungen
- Posttraumatische Belastungsstörungen
- Dissoziative und somatoforme Störungen
- Essstörungen
- Schlafstörungen
- Beginnende Persönlichkeitsstörungen
- Entwicklungsstörungen



Behandlungsindikationen im Rahmen der Familientherapie

Aktuelle Krisensituationen in der Familie, wie z. B.:

- schwierige intrafamiliäre Beziehungen und Kommunikation
- akute, belastende Lebensereignisse
- chronische zwischenmenschliche Belastungen im Zusammenhang mit der Schule oder Arbeit
- Verhaltensstörungen des Kindes

Generelle Kontraindikationen

Bestimmte Krankheitsbilder und Verhaltensweisen stehen einer Behandlung in unserer Klinik entgegen. Nicht behandelt werden **Kinder und Jugendliche** bei:

- akuter Psychose
- manifestem Suchtverhalten
- Dissozialität und Kriminalität
- akuter Suizidalität
- mangelnder Motivation
- Autismus oder geistiger Behinderung

Erwachsene können nicht behandelt werden bei:

- psychotischer Dekompensation
- bestehender Fremd- oder Selbstgefährdung
- primären Suchterkrankungen
- im Vordergrund stehender organischer (also bspw. internistischer, orthopädischer oder neurologischer) stationärer Behandlungsbedürftigkeit
- im Vordergrund stehender organischer Psychose, Autismus oder geistiger Behinderung
- nicht ausreichender Therapiemotivation

Sollte/n ein oder mehrere Kinder fremduntergebracht sein, können Eltern nicht gemeinsam mit ihren Kindern behandelt werden. In diesem Fall können Eltern zunächst ohne Kinder zur Therapie aufgenommen werden.



FAMILIEN

Unser Behandlungskonzept für Familien umfasst therapeutische Angebote für alle Altersklassen. Eltern werden als Team in ihrer Erziehungskompetenz unterstützt und als Paar in ihrer Kommunikation und Konfliktkompetenz begleitet. Eingespielte Rollenzuschreibungen können dabei überprüft und bei Bedarf neu verteilt werden. Kinder und Jugendliche erhalten spezielle altersgemäße Angebote, die teils gemeinsam mit den Eltern und teils in der Gruppe der Gleichaltrigen stattfinden.

Unser Konzept basiert auf von uns als sinnvoll und bewährt erkannten Werten. Familien unterstützen wir darin, kräfteraubende Routinen auszusortieren, Verpflichtungen anzuerkennen und Prioritäten neu zu bewerten.

Systemische Familientherapie

Entsprechend der Sicht der Systemischen Familientherapie betrachten wir Gesundheit und Krankheit eines Menschen im Zusammenhang mit seinen relevanten Beziehungen, also insbesondere seiner Familie, deren Lebensumwelt und dem Kontext, in dem die aktuelle Therapie stattfindet. Dabei wird „auffälliges“ Verhalten keineswegs nur als Zeichen für innerseelische Konflikte oder gar für „Störungen“ Einzelner betrachtet. Vielmehr verstehen wir dies vor dem Hintergrund der Lebens- und Beziehungsbedingungen als eine passende Reaktion und als wertvollen Hinweis auf Hemmnisse der Entwicklungsmöglichkeiten.

In der Familientherapie werden Beziehungen zu den bedeutsamen Personen der Herkunfts- und aktuellen Familie so bearbeitet, dass entwicklungshemmende Verstrickungen gelöst werden können.

Unser stationäres Setting liefert optimale Bedingungen, da im täglichen Klinikleben dysfunktionale Strukturen und Interaktionsmuster unmittelbar erkannt und auf diese kurzfristig mit familiensystemischen Interventionen reagiert werden kann. So können gesunde Grenzen wiedereingeführt werden, die die Familie wieder „auf die Beine stellt“ und Verantwortlichkeiten klar zuteilt.



JUGENDLICHE

Das Jugendalter geht mit einer Reihe von Entwicklungsaufgaben einher – von der Herausforderung, sich im Kreis der Altersgenossen zu behaupten über die Veränderungen des Körpers und erste sexuelle Erfahrungen hin zur Entwicklung einer eigenen Weltanschauung und der Frage, wie man das eigene Leben gestalten möchte. Schwierige Phasen sind bei der Bewältigung dieser Aufgaben normal, Krisen und Konflikte können aber auch überfordern.

Die Therapie in der Heiligenfeld Klinik Waldmünchen hilft Jugendlichen dabei, die Herausforderungen dieses Lebensabschnitts zu bewältigen, durch eine Förderung der Selbstwirksamkeit, den Aufbau von Problemlösefertigkeiten und die Veränderung negativer Gedanken und Einstellungen. Regelmäßige Gespräche mit den Bezugspersonen unterstützen den Transfer der therapeutischen Ergebnisse in das private und schulische Umfeld.

JUNGE ERWACHSENE

Wenn es Jugendlichen nicht gelingt, die lebensphasentypischen Entwicklungsaufgaben ausreichend für sich zu lösen, werden sie als junge Erwachsene einen erhöhten gesellschaftlichen Druck erleben. Die Diskrepanz zwischen dem Lebensalter, das den Menschen als Erwachsenen ausweist, und einer Lebenssituation, die eine Unselbstständigkeit aufzeigt, kann sehr belastend sein. Kommt es zu depressiven Entwicklungen, „Burnout“, Ängsten, Leistungsversagen oder Suchtverhalten, ist psychotherapeutische Hilfe angezeigt.

In unserem stationär-psychosomatischen Setting bieten wir jungen Erwachsenen die Möglichkeit, Krisen und Konflikte zu bewältigen, persönliche Kompetenzen zu entwickeln und das eigene Leben (wieder) selbstbewusster zu gestalten.



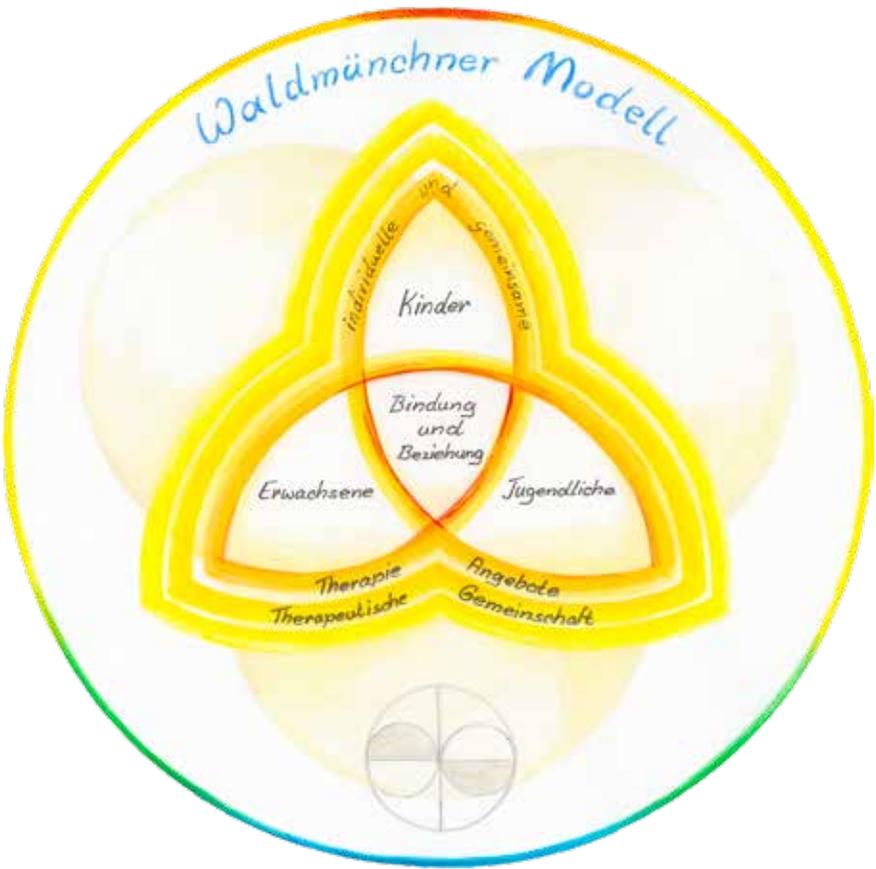
ERWACHSENE EINZELPERSONEN

Psychosomatische Erkrankungen im Erwachsenenalter führen häufig dazu, dass die Leistungsfähigkeit nachlässt und die Betroffenen nicht mehr in der Lage sind, ihren Alltagsaufgaben gerecht zu werden – sowohl im beruflichen als auch im privaten Bereich. Ausgeprägte Erschöpfung, tiefgreifende Verzweiflung, gravierende Stimmungsschwankungen oder körperliche Beschwerden sind Beispiele für die Vielfältigkeit psychosomatischer Symptome. Unbehandelt verfestigen sich diese häufig, und der vollständige Verlust von Arbeitskraft und Lebensfreude kann die Folge sein.

In unserer [Heiligenfeld Klinik Waldmünchen](#) bieten wir erwachsenen Einzelpersonen die Chance, ihre seelische Gesundheit mithilfe der therapeutischen Gemeinschaft wieder auf einen guten Weg zu bringen. In den regelmäßig stattfindenden Therapiegruppen können dysfunktionale Verhaltensmuster wahrgenommen, verstanden und schrittweise verändert werden. Ein individuell abgestimmter Behandlungsplan mit kreativen, körperorientierten, tiefenpsychologischen, systemischen und verhaltenstherapeutischen Therapiemethoden unterstützt die Patientinnen und Patienten darin, ihre aktuelle Lebenssituation in neuem Licht zu betrachten und alternative Handlungsansätze in einem geschützten Rahmen zu erlernen.

Die therapeutische Gemeinschaft in der Klinik dient als Übungsfeld, um Rückmeldungen zu erhalten und funktionalere Denk- und Verhaltensweisen zu entwickeln. Außerdem können in der Gruppe der Mitpatientinnen und Mitpatienten emotional korrigierende Erfahrungen gemacht werden, die dabei helfen, langfristig ein positiveres Selbstbild aufzubauen und die Selbstwirksamkeit zu stärken.





Das Waldmünchner Modell zeichnet sich durch drei zentrale Bausteine aus:
 Eltern-Kind-Therapie mit Fokus auf Bindung und Beziehung
 Individuelle und gemeinsame Therapieangebote
 Therapeutische Gemeinschaft (ab dem dritten Lebensjahr)

DAS WALDMÜNCHNER MODELL

Bindungserfahrungen der Kindheit prägen maßgeblich Beziehungsgestaltungen im späteren Leben. Sie haben bei Erwachsenen Einfluss darauf, wie sie sich in der Welt erleben sowie auf die Gestaltung der Paarbeziehungen und der Elternschaft. Die Bindungsforschung hat vier Formen von Bindungsqualitäten definiert: sicher, unsicher-vermeidend, unsicher-ambivalent und desorganisiert. Die unsicheren Varianten sind noch nicht per se mit Krankheit verbunden, es zeigt sich jedoch, dass das sichere Bindungsmuster mit hoher Resilienz einhergeht. Damit ist die Fähigkeit gemeint, belastende Erfahrungen gut bewältigen zu können.

Durch unser therapeutisches Konzept ermöglichen wir Familien, gemeinsam ein sicheres Bindungsumfeld zu erfahren. Die Therapie der Jugendlichen und Erwachsenen unterstützt einen Heilungsprozess, der sicheres Bindungs- und Beziehungsverhalten im Fokus hat.

Unser Behandlungsangebot zeichnet sich durch drei zentrale Bausteine aus:

- Eltern-Kind-Therapie mit Fokus auf Bindung und Beziehung
- Individuelle und gemeinsame Therapieangebote
- Therapeutische Gemeinschaft (ab dem dritten Lebensjahr)

Eltern-Kind-Therapie

Wir bieten mehrere Therapien im Multifamiliensetting an, die für Eltern gemeinsam mit ihren Kindern stattfinden. Hier wird der gemeinsame Prozess von Eltern und ihren Kindern in Form von Familieninteraktionen gefördert: Familien unterstützen sich in einem therapeutisch geleiteten Setting gegenseitig. Wöchentlich vereinbarte „Eltern-Kind-Ziele“ unterstützen das Zusammensein von Eltern und ihren Kindern. Verhaltenstherapeutische Elemente stehen hier im Vordergrund.

Die Eltern-Kind-Therapie umfasst einerseits die unmittelbare Bearbeitung der Beziehungsthemen zwischen anwesenden Eltern und Kindern, andererseits werden, wie auch in der Jugendlichen-Therapie, die nicht aufgenommenen Familienmitglieder im Rahmen der angebotenen Familiengespräche miteinbezogen. Die Sicht der Systemischen Familientherapie, in der Gesundheit und Krankheit eines Menschen im Zusammenhang mit seinen relevanten Beziehungen gesehen werden, hat hier ihren besonderen Platz.

Individuelle und gemeinsame Therapieangebote

Alle Patientinnen und Patienten erhalten einen individuellen Behandlungsplan, der je nach Therapieverlauf weiter abgestimmt wird. Das vorwiegend gruppenpsychotherapeutische Setting wird durch wöchentliche Einzelgespräche ergänzt.

Manche Therapieangebote stehen Jugendlichen und Erwachsenen gleichermaßen offen (bspw. Selbststeuerung, Körpertherapien, Gewaltfreie Kommunikation, Spiritualität, Tanztherapie, Musiktherapie, Familienaufstellung), andere wiederum sind speziell den Jugendlichen vorbehalten (Soziale Kompetenz, Lernen lernen, Kunsttherapie).

Kinder werden in altersentsprechenden Gruppen von therapeutischen und pädagogischen Fachkräften in unserer Kindertherapiestätte liebevoll begleitet und in ihrer Entwicklung gefördert. Im „therapeutisch begleiteten freien Spiel“ wird ein Heilraum zur Verfügung gestellt, der bindungs-, verhaltens-, kreativ- und spieltherapeutische Angebote integriert.

Unsere [Heiligenfeld Klinik Waldmünchen](#) ist außerdem eingebunden in eine kraftgebende natürliche Umgebung. Diese wird von uns als Heilungsressource genutzt. Die Begegnung mit der Natur soll auch der Stärkung des Bindungs- und Beziehungserlebens dienen.



Therapeutische Gemeinschaft

Wir betrachten das therapeutische Team und die Patientinnen und Patienten als therapeutische Gemeinschaft. Dies bedeutet, dass in der Klinik eine Atmosphäre von Verbundenheit geschaffen wird, die eine haltende und nährenden Funktion hat. Die Patientinnen und Patienten werden zu Offenheit und konstruktiver Beziehungsgestaltung eingeladen. Für Kinder und Jugendliche bedeutet die therapeutische Gemeinschaft eine „Großfamilie auf Zeit“. Hier dürfen sie sich ermutigt und getragen fühlen, sich zeigen und die Erfahrung machen, gesehen und gespiegelt zu werden. So findet die Therapie auch außerhalb der spezifischen Gruppenangebote in der therapeutischen Gemeinschaft aller Patientinnen und Patienten statt.

Ziel der therapeutischen Gemeinschaft ist es, ablehnende Verhaltensweisen in Beziehungen zu überwinden und wieder zu lernen, „bei sich mit anderen“ zu sein. Das heißt, dass neue konstruktive Formen der Beziehungsgestaltung direkt in der therapeutischen Gemeinschaft geübt werden. Selbstgeschaffene Formen der Selbst- und Fremdadwertung können hier überwunden werden und einer verbesserten Beziehungsfähigkeit Platz machen. Konflikte werden in Form von Beziehungsklärungen mit Hilfe der Methode der Gewaltfreien Kommunikation manchmal auch öffentlich bearbeitet, was die Selbstkompetenz erhöht. Im Ergebnis wird die Ausdrucksfähigkeit für eigene Bedürfnisse, die Selbstannahme und das Grundvertrauen gestärkt. Die Patientinnen und Patienten verwirklichen schließlich ihre verbesserte Beziehungsfähigkeit Schritt für Schritt zu Hause.







GRUPPENPSYCHOTHERAPIE

Zu Beginn ihrer Therapie werden unsere Patientinnen und Patienten einer sogenannten „Kerngruppe“ zugeordnet. In dieser Kerngruppe findet während der gesamten Behandlungsdauer eine Gruppentherapie statt. Hier kommen – wie in der Einzeltherapie – verschiedene therapeutische Methoden zum Einsatz. Die Kerngruppe soll die Patientinnen und Patienten in ihrer Lebendigkeit bestärken, als feste Bezugsgruppe, welche die Öffnung in einer unterstützenden und tragenden Atmosphäre erleichtert. Hier werden korrigierende Erfahrungen möglich, um alte, nicht hilfreiche Verhaltens- und Bindungsmuster loszulassen.

Viele erleben es als Herausforderung, sich mit den eigenen Themen und Problemen in der Gruppe zu zeigen. Ebenso ist es häufig anfangs schwierig, für sich selbst Zeit in der Gruppe zu beanspruchen. Dies wird von den Therapeutinnen und Therapeuten verstanden und einfühlsam begleitet. Um eine hohe Qualität aufrechtzuerhalten, wird die Gruppentherapie beständig supervidiert.

Die Kerngruppe wird von vielen Patientinnen und Patienten als so etwas wie eine „Familie“ betrachtet, in welcher sie lang unterdrückte Gefühle und Bedürfnisse ausdrücken und Unterstützung erleben und annehmen lernen. Ebenso geht es darum, dass sie die oft verlorene Handlungsfähigkeit zurückgewinnen. Im sozialen Miteinander probieren sie neue Bewältigungsstrategien aus und üben, „gut bei sich mit anderen“ zu sein.



DAS BEHANDLUNGSTEAM

Die Behandlung erfolgt durch ein interdisziplinäres Team, bestehend aus:

- Ärztinnen und Ärzten
- Psychologinnen und Psychologen
- Psychotherapeutinnen und -therapeuten
- Kreativtherapeutinnen und -therapeuten (Bewegungs-, Kunst- und Musiktherapie)
- Sozialarbeiterinnen und -arbeitern bzw. Sozialpädagoginnen und -pädagogen
- Erzieherinnen und Erzieher
- Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten
- Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -pflegern

SOZIALDIENST UND NACHSORGE

Uns ist ein reibungsloser Übergang aus der Klinik zurück in den Alltag wichtig. Wer in sozialen, wirtschaftlichen und sozialrechtlichen Dingen Hilfe benötigt, bekommt diese von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sozialdienstes. Wir bieten unseren Patientinnen und Patienten umfangreiche Beratung und Unterstützung – auch im Umgang mit Behörden und Ämtern.



LEITLINIEN UND QUALITÄTSMANAGEMENT

Die Behandlungsstruktur folgt den klinischen Leitlinien und Behandlungspfaden, die sich aus der allgemeinen Diagnosestellung ergeben. Diese Leitlinien wurden für alle wesentlichen psychischen und psychosomatischen Erkrankungen in Übereinstimmung mit den evidenzbasierten Leitlinien der wissenschaftlichen Fachgesellschaften klinikintern entwickelt und für eine stationäre Behandlung spezifiziert.

Seit vielen Jahren lassen wir die Prozesse, Abläufe und Leitlinien in unseren Kliniken regelmäßig überprüfen, zuletzt im Jahr 2021 im Rahmen der KTQ-Zertifizierung („Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen“). Hierbei erzielten wir erneut ein klar überdurchschnittliches Ergebnis in Punkto Qualitätsmanagement – mit 86,3 Prozent im Krankenhaus- und 89,1 Prozent im Reha-Bereich.



DIE HEILIGENFELD FAMILIENKLINIK IN WALDMÜNCHEN

Ausstattung

Unsere Klinik bietet Raum für Patientinnen und Patienten sowie Begleitpersonen. Es stehen Ein- und Zweibettzimmer oder kleine Appartements mit Kinder-Bereich, Dusche, WC und Telefon zur Verfügung.

In der Freizeit können die Bibliothek, der Fernseh- und Fitnessraum, ein Begegnungsraum für Spiele und Austausch sowie der Meditationsraum genutzt werden. Bewegungsräume für Kinder sind ebenfalls vorhanden.

Ernährung

Bewusstheit für das Essen und eine gesunde Ernährung gehören nach unserem Verständnis zu einem ganzheitlichen Klinikkonzept. Wir passen unser Speisenangebot laufend den aktuellen Erkenntnissen und Erfordernissen an und bieten unseren Patientinnen und Patienten geschmackvolle, gesunde und vollwertige Mahlzeiten. Besonderen Wert legen wir dabei auf die Verwendung von biologisch erzeugten Lebensmitteln. Wir kooperieren mit regionalen Lieferanten, von deren Qualität wir uns durch regelmäßige persönliche Besuche überzeugen.

Das Angebot umfasst neben dem Frühstücks- und dem Abendbüfett mittags zwei Menüs zur freien Auswahl und ein reichhaltiges Salatbüfett. Wöchentlich werden jeweils einmal Fisch und Fleisch angeboten. Alle Komponenten können individuell zusammengestellt werden. Eine rein vegetarische Ernährung ist möglich.

Gerne unterstützen wir unsere Patientinnen und Patienten auch bei Sonderdiäten und notwendiger Allergiekost nach ärztlicher Verordnung und Voranmeldung.



WALDMÜNCHEN

Waldmünchen liegt im südlichen Oberpfälzer Wald, direkt an der Grenze zu Tschechien am Oberlauf des Flusses Schwarzach, der hier zum Perlsee aufgestaut ist. Die Stadt gehört zum Landkreis Cham und zählt rund 7.000 Einwohnerinnen und Einwohner.

Als aktive und attraktive Grenzstadt zu Böhmen hat Waldmünchen eine über 1000-jährige Geschichte. Die mittelalterliche Struktur der Innenstadt blieb in der Straßen- und Platzeinteilung bis heute erhalten. Mit einem Grenzübergang zu Tschechien ist die wirtschaftliche Bedeutung als Standort für Industrie und Gewerbe gewachsen.

Waldmünchen ist darüber hinaus staatlich anerkannter Luftkurort. Dem Waldreichtum in der Mittelgebirgslage verdankt die Gegend ihre gute Luft und das angenehme Klima. Gut markierte Wanderwege inmitten unberührter Natur stehen zum Wandern, Nordic Walking und Radfahren im Waldmünchner Urlaubsland zur Verfügung. Im Winter begeistern grenzüberschreitende Loipen bis nach Tschechien, Schneeschuhtouren und Wanderungen durch die wunderschöne Landschaft.

Das RAL-Gütezeichen und das BIO-Siegel erhielt die Heiligenfeld Klinik Waldmünchen für geprüfte Qualität, aktiven Verbraucherschutz und für die Verwendung von Bio-Lebensmitteln.





AUFNAHME UND KOSTENÜBERNAHME

In der [Heiligenfeld Klinik Waldmünchen](#) führen wir Krankenhausbehandlungen (nach § 39 SGB V) durch. Auch Privatversicherte, Beihilfeberechtigte, Selbstzahlerinnen und Selbstzahler behandeln wir in unserer Klinik. Zur Aufnahme (Prozedere, Antragsformulierung) beraten wir Sie gerne persönlich unter Tel.: 09972 308-0.

Für die Aufnahme benötigen wir folgende Unterlagen:

- einen aktuellen ärztlichen oder therapeutischen Befundbericht
- Entlassberichte früherer psychosomatischer/psychiatrischer Klinikaufenthalte (der letzten fünf Jahre)
- einen Selbstdarstellungsbogen (erhältlich auf telefonische Anfrage oder unter www.heiligenfeld.de/downloads)
- Aufnahmeantrag (nur bei Privatversicherten, erhältlich über das Aufnahmemanagement oder unter www.heiligenfeld.de/downloads)
- eine Kostenübernahmeerklärung im Original, ausgestellt auf die [Heiligenfeld Klinik Waldmünchen](#) (Hinweis: mit Einweisungsschein ist eine Vorabklärung mit der Krankenkasse nicht erforderlich)
- Angaben über evtl. private Zusatzversicherungen
- eine schriftliche Einverständniserklärung aller Sorgeberechtigten (Formular im Selbstdarstellungsbogen enthalten)
- bei Zusammenarbeit mit dem Jugendamt Berichte bzw. die vereinbarten Hilfeplanmaßnahmen

Wenn Sie als Selbstzahlerin oder Selbstzahler zu uns kommen möchten, wird vor der Aufnahme eine Vorauszahlung für den Zeitraum von zwei Wochen fällig.

Patientinnen und Patienten aus Luxemburg, Österreich, Belgien oder anderen deutschsprachigen EU-Ländern (auch Schweiz) werden nach Antrag und Befund mit der Genehmigung der Krankenkasse für Auslandsbehandlungen (S2-Formular) problemlos bei uns aufgenommen.



KONTAKT / BERATUNG

Wer eine psychosomatische Behandlung braucht, hat viele Fragen. Unser Aufnahmemanagement hilft Ihnen gerne weiter und unterstützt Sie beim Aufnahmeprozess – sicher und professionell. Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Belegungsmanagement

Heiligenfeld Klinik Waldmünchen
Aufnahmemanagement
Krankenhausstraße 3
93449 Waldmünchen

Tel. 09972 308-0
Fax 09972 308-115
waldmuenchen@heiligenfeld.de

Mo. - Do. 08:00 - 16:30 Uhr
Fr. 08:00 - 14:00 Uhr



CHRISTINA STURM

Teamleitung
Patientenservice

Lernen Sie uns kennen!

Für interessierte Familien bieten wir nach Absprache gerne Klinikbesichtigungen an. Informationen zu unserem Kennenlern-Tag erhalten Sie telefonisch unter 09972 308-0.



FAQ – Häufig gestellte Fragen

In unserem FAQ-Bereich haben wir für Sie Antworten zu den am häufigsten auftretenden Fragen zusammengestellt. Sie finden die FAQs online auf unserer Webseite: <https://faq-waldmuenchen.heiligenfeld.de>



UNSERE KLINIKEN

[Parkklinik Heiligenfeld Bad Kissingen](#)

Privatklinik für psychische und psychosomatische Erkrankungen

[Fachklinik Heiligenfeld Bad Kissingen](#)

Fachkrankenhaus für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

[Rosengartenklinik Heiligenfeld Bad Kissingen](#)

Fachklinik für psychosomatische Rehabilitation

[Luitpoldklinik Heiligenfeld Bad Kissingen](#)

Fachklinik für somatische Rehabilitation (Orthopädie und Unfallchirurgie, Innere Medizin, Onkologie und Uroonkologie)

[Heiligenfeld Klinik Berlin](#)

Privatklinik, Fachklinik und Tagesklinik für psychische und psychosomatische Erkrankungen

[Heiligenfeld Klinik Uffenheim](#)

Fachkrankenhaus für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

[Heiligenfeld Klinik Waldmünchen](#)

Fachkrankenhaus für Familien, Eltern, Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur psychosomatischen Behandlung

[Heiligenfeld Klinik Bad Wörishofen](#)

Fachkrankenhaus für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

DIE HEILIGENFELD KLINIKEN

Leben lieben

In den Heiligenfeld Kliniken setzen wir therapeutische Standards in der stationären psychosomatischen Behandlung. Die von uns gelebte Verbindung aus Therapieviefalt, Werteorientierung und Ganzheitlichkeit macht uns einzigartig und somit genau zum richtigen Ort für Sie. In einer haltgebenden therapeutischen Gemeinschaft entsteht ein innerer und äußerer Raum für Heilung.

„Leben lieben“ in seiner Vielfalt trägt uns!

Wir sind ein vielfach ausgezeichnetes Familienunternehmen und die handelnden Personen stehen für eine werteorientierte Unternehmensphilosophie. Unser erfahrenes, hochkompetentes und erfolgreiches Mitarbeiterteam setzt sich in allen Bereichen voll und ganz für Sie und Ihren Heilungsprozess ein, mit dem Ziel, wieder ein gesundes, lebenswertes und selbstbestimmtes Leben führen zu können.

94%

unserer
Patientinnen und
Patienten würden uns
weiterempfehlen!



Heiligenfeld

Klinik Waldmünchen

Heiligenfeld GmbH
Krankenhausstraße 3 | 93449 Waldmünchen
T 09972 308-0 | F 09972 308-115 | waldmuenchen@heiligenfeld.de
www.heiligenfeld.de

